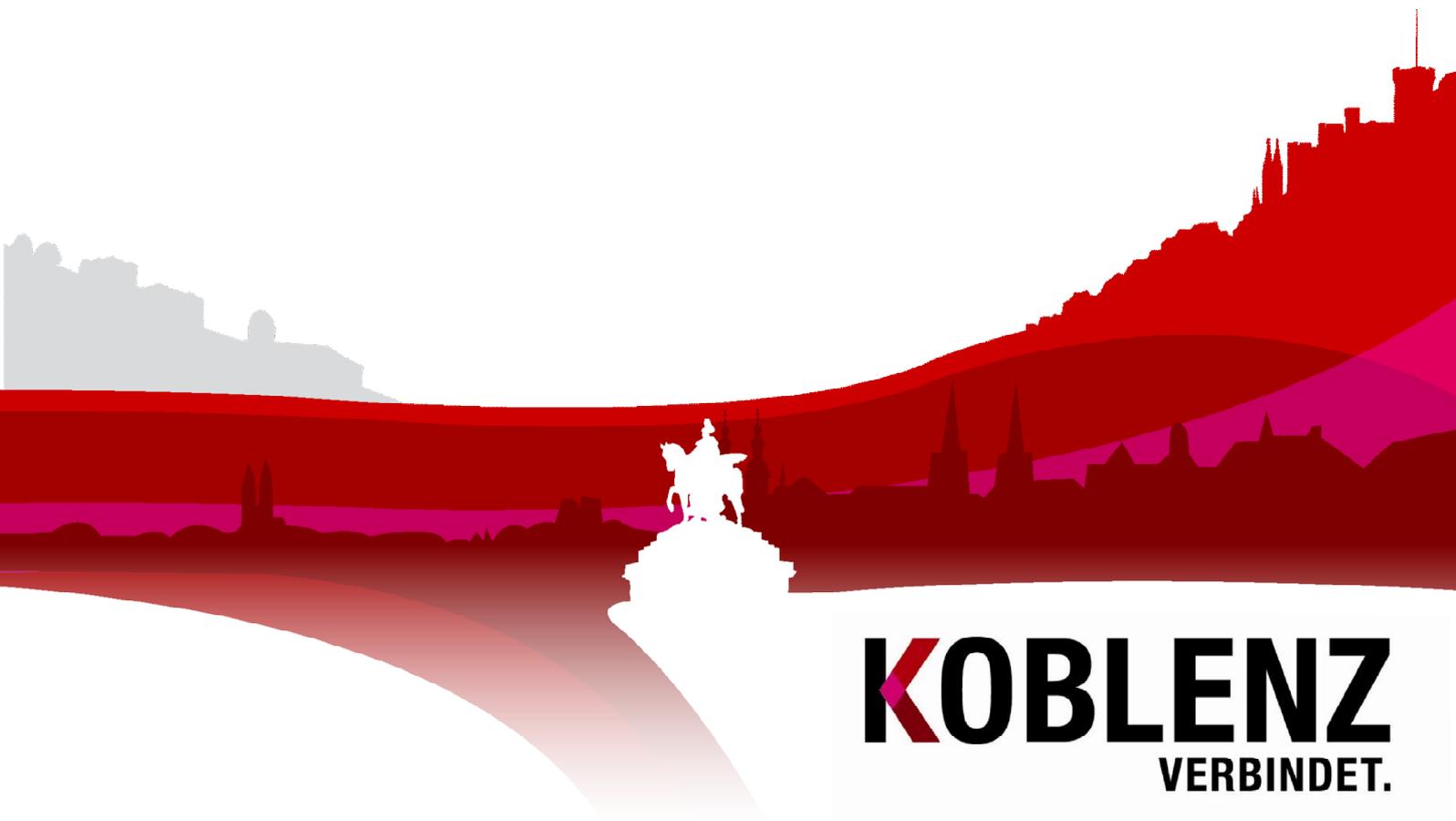


Statistisches Jahrbuch der Stadt Koblenz 2013

KoStatIS – Koblenzer Statistisches Informations-System

Kapitel 8. Ordnung und Sicherheit



KOBLENZ
VERBINDET.

Statistisches Jahrbuch der Stadt Koblenz 2013

Berichtsjahr 2012

Kapitel 8. Ordnung und Sicherheit

KOBLENZ
VERBINDET.

Kommunale
Statistikstelle

Statistisches Jahrbuch der Stadt Koblenz 2013

Kapitel 8. Ordnung und Sicherheit

Stadt Koblenz
Der Oberbürgermeister
Kommunale Statistik

Statistischer
Auskunftsdienst:

Tel: (0261) 129-1246
Fax: (0261) 129-1248
E-Mail: Statistik@stadt.koblenz.de
Internet: www.statistik.koblenz.de
Newsletter: www.newsletter.koblenz.de

Zeichenerklärung: - Angabe gleich Null
0 Zahl ist kleiner als die Hälfte der verwendeten Einheiten
. Zahlenwert ist unbekannt oder geheim zu halten
... Angabe lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
() Aussagewert ist eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
r berichtigte Angabe
p vorläufige Zahl
s geschätzte Zahl
* Angabe kommt aus sachlogischen Gründen nicht in Frage

Aus rein pragmatischen Gründen - Verständnis und bessere Lesbarkeit - wird auf eine explizite Unterscheidung der Schreibweisen nach dem Geschlecht verzichtet und in der Regel die männliche Schreibform gewählt.

Publikation: Oktober 2013

Bezug: Die Publikationen der Kommunalen Statistikstelle sind nur digital erhältlich und im Internet unter www.statistik.koblenz.de zu finden.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet

© Stadt Koblenz, 2013
Postfach 20 15 51
56015 Koblenz

KOBLENZ
VERBINDET.
Kommunale
Statistikstelle

8.

ORDNUNG UND SICHERHEIT

	Inhalt	Seite
Abb. 8.01:	Kriminalitätsstatistik im Vergleich zu den anderen Großstädten von Rheinland-Pfalz..	235
Abb. 8.02:	Zahl der erfassten Straftaten in Relation zum Einwohnerbestand in Koblenz im Vergleich zu den anderen Großstädten von Rheinland-Pfalz	235
Abb. 8.03:	Häufigkeitszahlen in der Deliktgruppe Straßenkriminalität im regionalen Vergleich	236
Abb. 8.04:	Entwicklung der Straftatenverteilung nach Delikthauptgruppen in Koblenz	237
Abb. 8.05:	Tatverdächtigenentwicklung in den vergangenen acht Jahren in Koblenz	238
Abb. 8.06:	Tatverdächtigenentwicklung nach Altersgruppen in den vergangenen acht Jahren in Koblenz	238

8. Ordnung und Sicherheit

Worüber wird berichtet?

Es werden zwei unterschiedliche Themenbereiche aufgegriffen: Die Kriminalitätsstatistik berichtet über erfasste und über aufgeklärte Straftaten nach dem Tatortprinzip für den interkommunalen Vergleich. Neben den Fallzahlen wird auch eine Untergliederung nach Straftathauptgruppen vorgenommen.

Des Weiteren wird über die Tatverdächtigen berichtet. Auch hier gilt das Tatort- und nicht das Wohnortprinzip.

Wo kommen die Daten her?

Die interkommunalen Vergleichszahlen wurden bei den Polizeipräsidiien des Landes Rheinland-Pfalz gewonnen. Spezifische Angaben zur Stadt Koblenz lieferte das Polizeipräsidium Koblenz.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

Kriminalstatistik als Ausgangsstatistik

Die Polizeiliche Kriminalstatistik wird als Ausgangsstatistik geführt. Die statistische Erfassung erfolgt nach Abschluss der polizeilichen Ermittlungen und hat das Ergebnis zum Zeitpunkt der Abgabe des Vorganges an die Strafverfolgungsbehörden wiederzugeben. Die Ausgangsstatistik beinhaltet somit nicht die in einem bestimmten Zeitraum begangenen Straftaten, sondern die ermittlungsmäßig abgeschlossenen Vorgänge.

erfasster Fall

ist jede im Katalog aufgeführte rechtswidrige (Straf-)Tat einschließlich der mit Strafe bedrohten Versuche, denen eine (kriminal-)polizeilich bearbeitete Anzeige zugrunde liegt.

aufgeklärter Fall

ist die Straftat, die nach dem (kriminal-)polizeilichen Ermittlungsergebnis ein mindestens namentlich bekannter oder auf frischer Tat ergriffener Tatverdächtiger begangen hat.

Tatverdächtig

ist jede Person, die nach dem polizeilichen Ermittlungsergebnis aufgrund zureichender tatsächlicher Anhaltspunkte verdächtig ist, eine rechtswidrige Straftat als Täter oder Teilnehmer begangen zu haben.

Tatortprinzip

Bei der regionalen Zuordnung der Tatverdächtigen gilt das Tatortprinzip, der Wohnort der Tatverdächtigen ist dabei nicht relevant. Dennoch wird zu Vergleichszwecken die Tatverdächtigenzahl mit der Einwohnerzahl in der Polizeilichen Kriminalstatistik in Bezug gesetzt (sog. Tatverdächtigenbelastungszahl).

Eingeschränkte zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

Die Kriminalstatistik umfasst einen Themenbereich mit ausgeprägter Öffentlichkeitswirkung. Umso mehr Vorsicht ist bei der Interpretation von Tabellen, Abbildungen oder Kennzahlen geboten. So kann z.B. durch den Abschluss von Sammelverfahren, die erst zu einem bestimmten Termin „statistisch wirksam“ werden (Abschlussstatistik), ein sprunghafter Anstieg der Kriminalität in dem Abschlussjahr suggeriert werden.

Ob Kriminalitätsfallzahlen pro Kopf der Bevölkerung ein adäquates Maß für ein Ranking der Großstädte nach Sicherheitsaspekten sind - wie dies alljährlich nach Erscheinen der aktuellen Zahlen zu beobachten ist -, soll an dieser Stelle nicht näher diskutiert werden.

Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen

Polizeiliche Kriminalstatistik

Die Polizeiliche Kriminalstatistik wird jährlich vom Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz veröffentlicht. Weitere Informationen sind im Internet unter www.polizei.rlp.de zu finden. Neben den Links zu zahlreichen Statistiken führt dort auch der Weg zum Polizeipräsidium Koblenz und dessen untergeordneten Dienststellen. Das Bundeskriminalamt bietet auf seiner Homepage unter www.bka.de den Jahresbericht der Kriminalstatistik für das Bundesgebiet an. Hierin enthalten sind auch zahlreiche Vergleichsdaten und -karten auf Ebene der Landkreise und der kreisfreien Städte im gesamten Bundesgebiet.

Initiative "Sicherheit in unserer Stadt"

Kommunale Kriminalprävention wird in Koblenz seit 1998 betrieben. Die Initiative "Sicherheit in unserer Stadt" ist das kriminalpräventive Gremium der Stadt Koblenz und vereint im Kreise ihrer Mitglieder ein gesamtgesellschaftliches Spektrum zur Gewährleistung und Optimierung der Sicherheit in Koblenz. Besondere Bedeutung kommt der engen Zusammenarbeit mit der Polizei zu.

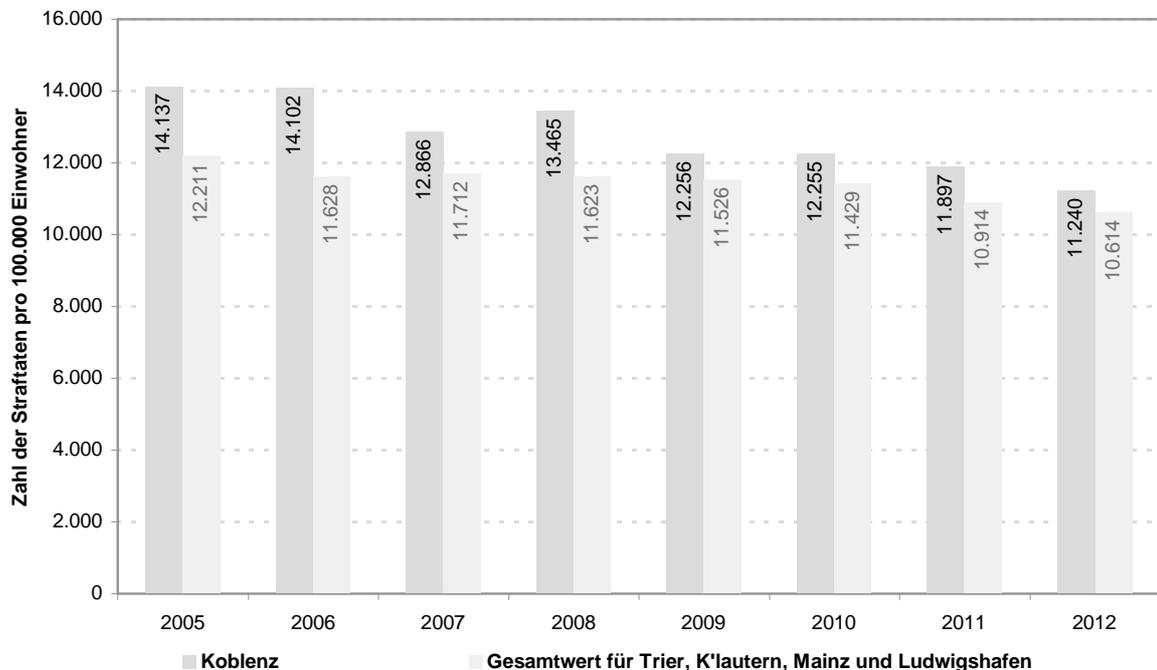
Abb. 8.01: Kriminalitätsstatistik im Vergleich zu den anderen Großstädten von Rheinland-Pfalz

Großstadt	Jahr							
	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Koblenz								
erfasste Fälle	15.133	15.019	13.624	14.285	13.027	13.045	12.660	11.991
Veränderung zum Vorjahr (%)	-13,4	-0,8	-9,3	+4,9	-8,8	+0,1	-3,0	-5,3
Häufigkeitszahl *	14.137	14.102	12.866	13.465	12.256	12.255	11.897	11.240
Trier								
erfasste Fälle	13.212	12.232	12.439	11.792	12.469	12.458	11.610	11.834
Veränderung zum Vorjahr (%)	-12,5	-7,4	+1,7	-5,2	+5,7	-0,1	-6,8	+1,9
Häufigkeitszahl *	13.188	12.251	12.084	11.351	11.916	11.912	11.030	11.198
Kaiserslautern								
erfasste Fälle	12.746	13.163	11.498	12.627	11.588	13.519	12.525	13.056
Veränderung zum Vorjahr (%)	+1,8	+3,3	-12,6	+9,8	-8,2	+16,7	-7,4	+4,2
Häufigkeitszahl *	12.581	13.380	11.727	12.915	11.893	13.618	12.628	13.083
Ludwigshafen								
erfasste Fälle	18.260	18.493	20.540	21.064	19.197	17.654	18.251	17.264
Veränderung zum Vorjahr (%)	-1,6	+1,3	+11,1	+2,6	-8,9	-8,0	+3,4	-5,4
Häufigkeitszahl *	11.176	11.322	12.558	12.861	11.744	10.808	11.105	10.428
Mainz								
erfasste Fälle	23.057	21.233	21.420	20.020	21.657	20.938	19.606	18.557
Veränderung zum Vorjahr (%)	+7,2	-7,9	+0,9	-6,5	+8,2	-3,3	-6,4	-5,4
Häufigkeitszahl *	12.392	10.697	10.812	10.105	10.959	10.587	9.841	9.234

* Häufigkeitszahl: Zahl der Straftaten pro 100.000 Einwohner

Datenquelle: Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

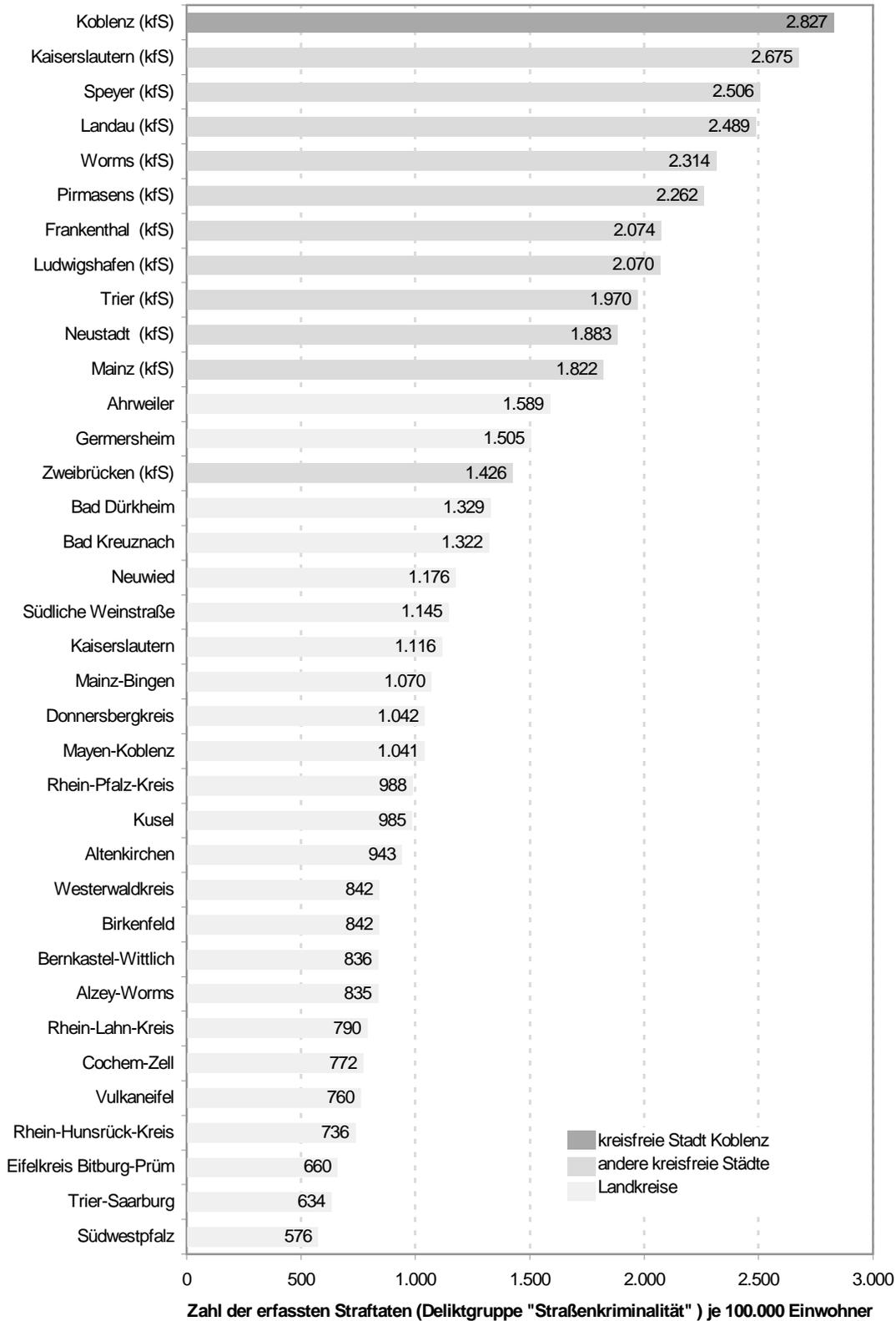
Abb. 8.02: Zahl der erfassten Straftaten in Relation zum Einwohnerbestand in Koblenz im Vergleich zu den anderen Großstädten von Rheinland-Pfalz



* Häufigkeitszahl: Zahl der Straftaten pro 100.000 Einwohner

Datenquelle: Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

Abb. 8.03: Häufigkeitszahlen in der Deliktgruppe Straßenkriminalität im regionalen Vergleich



Datenquelle: Polizeiliche Kriminalstatistik, BKA

Abb. 8.04: Entwicklung der Straftatenverteilung nach Delikthauptgruppen in Koblenz

Straftatenhauptgruppen	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	Veränderung zum Vorjahr
	Anzahl								
Straftaten gegen das Leben	6	7	6	5	2	4	-	5	*
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	90	116	95	135	89	104	92	65	- 29,3
Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	1.642	1.760	1.729	1.803	1.836	1.782	1.814	1.780	- 1,9
Diebstahl insgesamt	6.009	5.746	5.087	5.201	4.486	4.436	4.255	4.104	- 3,5
Vermögens- und Fälschungsdelikte	3.475	3.103	2.088	1.928	2.030	2.195	1.940	1.992	+ 2,7
Sonstige Straftatbestände StGB	2.998	3.026	3.355	4.109	3.512	3.358	3.360	3.114	- 7,3
Strafrechtliche Nebengesetze	913	1.261	1.264	1.104	1.072	1.166	1.199	931	- 22,4
Summenschlüssel:									
Gewaltkriminalität	515	520	464	472	470	476	524	434	- 17,2
Rauschgiftdelikte einschließlich direkter Beschaffungskriminalität	691	1.008	902	920	870	934	931	677	- 27,3
Wirtschaftskriminalität	197	102	85	94	138	125	78	52	- 33,3
Sexueller Mißbrauch von Kindern	31	24	25	31	33	25	32	18	- 43,8
Computerkriminalität	130	171	136	130	103	94	76	85	+ 11,8
Umweltkriminalität	87	91	84	65	85	44	58	46	- 20,7
Straßenkriminalität	3.753	3.767	3.282	4.258	3.768	3.489	3.329	3.016	- 9,4

Datenquelle: Polizeipräsidium Koblenz

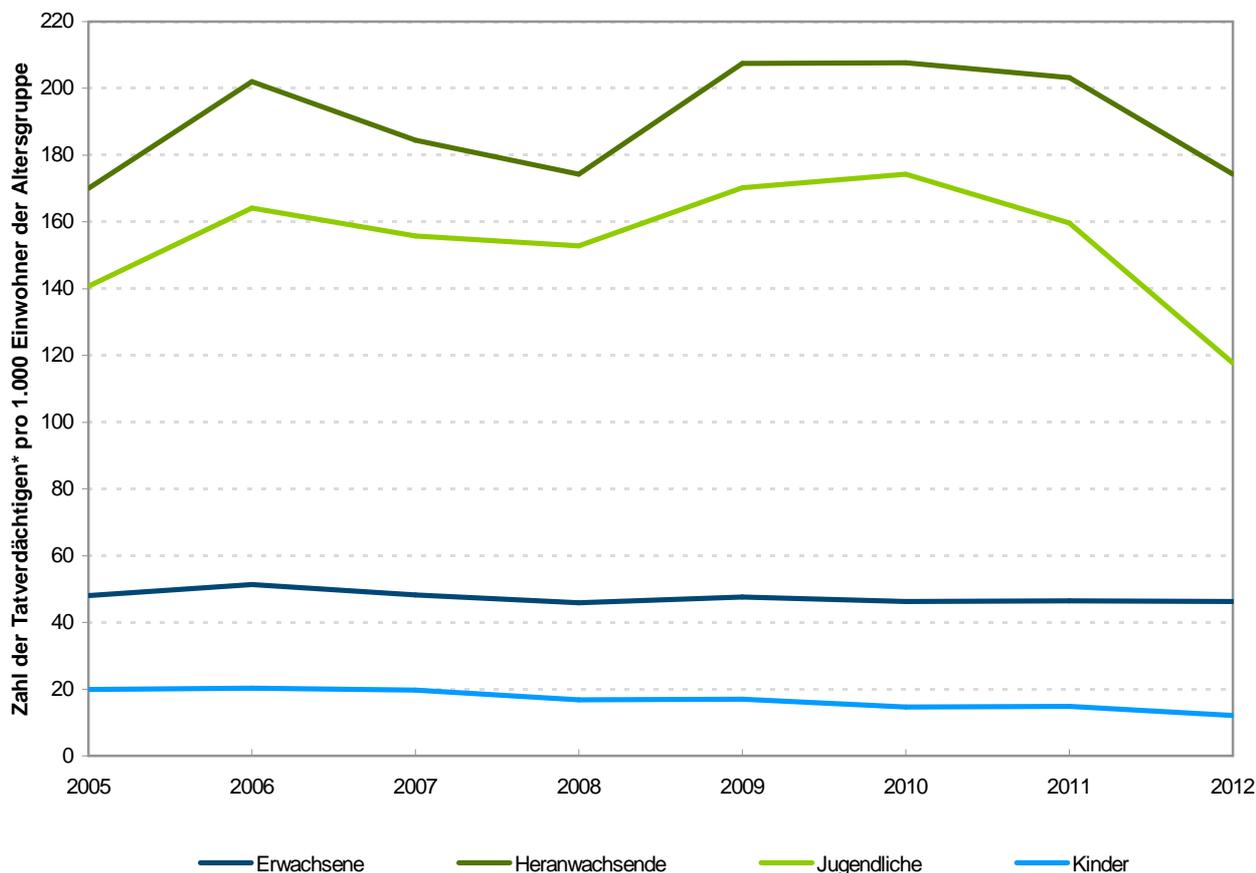
Abb. 8.05: Tatverdächtigenentwicklung in den vergangenen acht Jahren in Koblenz

Merkmal	Einheit	Jahr							
		2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Tatverdächtige* insgesamt	Anzahl	5.557	6.045	5.678	5.397	5.730	5.572	5.525	5.336
	pro 1.000 Einwohner	52	57	53	51	54	52	52	49
davon:									
Erwachsene (ab 21 Jahre)	Anzahl	4.146	4.433	4.179	3.983	4.141	4.034	4.066	4.137
	pro 1.000 Erwachsene	48	51	48	46	48	46	46	46
Heranwachsende (18 bis unter 21)	Anzahl	572	681	620	596	707	693	668	611
	pro 1.000 Heranwachs.	170	202	185	174	208	208	203	174
Jugendliche (14 bis unter 18)	Anzahl	583	675	634	610	672	664	609	440
	pro 1.000 Jugendliche	141	164	156	153	170	174	160	118
Kinder (unter 14 Jahren)	Anzahl	256	256	245	208	210	181	182	148
	pro 1.000 Kinder	20	20	20	17	17	15	15	12

* Tatverdächtige werden bezogen auf den Tatort Koblenz nicht auf den Wohnort der Tatverdächtigen

Datenquelle: Polizeipräsidium Koblenz

Abb. 8.06: Tatverdächtigenentwicklung nach Altersgruppen in den vergangenen acht Jahren in Koblenz



* Tatverdächtige werden bezogen auf den Tatort Koblenz nicht auf den Wohnort der Tatverdächtigen

Datenquelle: Polizeipräsidium Koblenz